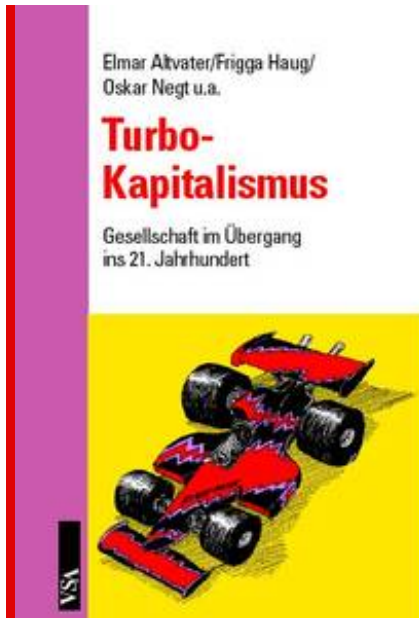


Elmar Altvater / Frigga Haug / Oskar Negt u.a

Turbo-Kapitalismus

Gesellschaft im Übergang ins 21. Jahrhundert

220 Seiten | 1997 | EUR 16.80 | sFr 30.00
ISBN 3-87975-701-1 1



Text ist nicht mehr lieferbar

Im vorliegenden Band sind Beiträge versammelt, die in einer Vortragsreihe der Angestelltenkammer Bremen zum Thema »Zukunft der Arbeit – Zukunft der Gesellschaft« referiert wurden.

Globalisierung, Massenarbeitslosigkeit, Dienstleistungsgesellschaft und Frauenarbeit sind aktuelle Themen, mit denen sich die Autorinnen und Autoren dieses Buches befassen. Sie verbindet das Anliegen, Antworten zur

Lösung der drängenden sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Probleme zu finden, die sich in den nachindustriellen Gesellschaften aufürmen und deren Anspruch auf zivilisatorischen Fortschritt unter sich zu begraben drohen.

Die AutorInnen:

Michael Krätke (Universität Amsterdam), Elmar Altvater (Freie Universität Berlin) und Marlies Hummel (ifo-Institut München) analysieren die Bedeutung des Standorts Deutschland und was es mit der Globalisierung auf sich hat. Wolfgang Klauer (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg), Herbert Oberbeck (Universität Braunschweig) und Monika Goldmann (Landesinstitut Sozialforschungsstelle, Dortmund) bestreiten, daß die Arbeitsgesellschaft am Ende ist und diskutieren neue Pfade, die große Teile ausgegrenzter Gesellschaftsschichten wieder in sie hineinführen.

Frigga Haug (Hochschule für Wirtschaft und Politik Hamburg) und Oskar Negt (Universität Hannover) plädieren für eine Gesellschaftsreform bzw. einen neuen Geschlechtervertrag als Alternativen zur Deutschland AG.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/turbo-kapitalismus/>